



**Peter Mahler**

Ehrensator im Verband der Köche Deutschlands e.V.  
Vizepräsident im VKD AD

## **Offener Brief**

Berlin, den 24. Februar 2009

Sehr geehrter Herr Interimspräsident,  
lieber Kollege Holger Wegmann,

um diesen Brief heute zu schreiben wollte ich unser Fachorgan „Die Küche“ Ausgabe 2/09 abwarten um lesen zu können was dort geschrieben steht bezüglich der Rücktritte vom Präsidenten und einigen Vorstandsmitgliedern. Leider konnte ich nicht finden, dass Frau Jäckel in die zweite Reihe getreten ist und Gespräche mit einem eventuellen Geschäftsführer oder Büroleiter geführt wurden. Dies sind für mich zwei wichtige Punkte die uns bei der Informationsveranstaltung mitgeteilt wurden..

Was die Veranstaltung am 01. Febr. 09 in Frankfurt betrifft, so war dies eine sehr gute Präsentation seitens unseres Vizepräsidenten Matthias Schantin. Es war eine Gegendarstellung seitens des amtierenden Vorstandes, die in keiner Weise zur Aufklärung der entstandenen Probleme beigetragen hat. Mir fehlten jedoch die Unterlagen, wie zum Beispiel Originalprotokolle oder die Bilanzen von den an die Wand geworfenen Ergebniszahlen. Auch hätte ich gerne eine Befragung aller beteiligten Personen gehabt. Denn nur bei einer Befragung von beiden Parteien durch ein neutrales Gremium, was der Ehrensenat sein muss, ist es möglich mehr Licht in die Situation zu bekommen. Erst danach kann sich ein Ehrensenat ein weitgehendes neutrales Urteil bilden und dann dem Vorstand eine Empfehlung aussprechen.

Ist über die Veranstaltung vom 01.02.09 ein Protokoll geführt worden? Wenn ja, müssten die Eingeladenen eine Kopie davon bekommen.

Wenn schon eine Satzungsänderung vorgenommen wird, müsste der sehr schwammig gefasste §16 Ehrensenat präziser gefasst werden.

Ich zitiere den z.Zt. gültigen § 16 „ Der Ehrensenat setzt sich aus Kollegen zusammen, die sich um den Verband der Köche Deutschlands e.V. langjährig in besonderer Weise verdient gemacht haben. Die Berufung erfolgt durch den Gesamtvorstand. Der Ehrensenat wird vom Gesamtvorstand zur eigenen Entlastung mit besonderen Aufgaben betraut. Insbesondere kümmert er sich um soziale Belange“.

Die Aufgaben des Ehrensenats müssten z.B. sein: Jedes ordentliche Mitglied im Verband muss das Recht haben bei Unstimmigkeiten innerhalb des Verbandes oder der Vereine, den Ehrensenat anzurufen.

Ich muss sagen, ich bin enttäuscht.

Mit kollegialen Grüßen,

Peter Mahler

Nachodstrasse 25 - 10779 Berlin

**T:** (030)2182557 **F:** Fax: (030)23 62 74 07 **e-mail:** [mahler.peter@t-online.de](mailto:mahler.peter@t-online.de)